

Bayerisch-Amerikanisches Zentrum im
Amerika Haus München e.V.

• **Abt. Austausch & Bildung** •

Karolinenplatz 3 • 80333 München
Fon: (089) / 55 25 37 17 • Fax: (089) / 55 25 37 18
infothek@amerikahaus.de • www.amerikahaus.de



Programme für Lehrkräfte

ALLGEMEINES

Die nachfolgende Liste von Programmangeboten richtet sich an ausgebildete Lehrkräfte und/oder Studierende des Lehramts. Die Programme wurden v. a. auf das Ziel einer aktiven Lehrtätigkeit an nordamerikanischen Schulen hin ausgewählt. Dabei handelt es sich sowohl um Fortbildungs- oder Austauschprogramme, als auch um die Vermittlung von deutschen Lehrkräften nach Nordamerika.

Die unten angefügte Liste wurde sorgfältig recherchiert, erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Hinweis zur geschlechtsneutralen Bezeichnung: Wir bemühen uns, die Texte in diesem Merkblatt in einer geschlechtergerechten Sprache zu verfassen. Um schwer verständliche Satzkonstruktionen zu vermeiden, wird an manchen Stellen das generische Maskulin verwendet. Dieses schließt natürlich auch immer die weiblichen Personenbezeichnungen mit ein.

Beachten Sie bitte, dass alle Programme visumspflichtig sind. Informationen zu den aktuellen Einreisebedingungen erfahren Sie unter:

USA

www.us-botschaft.de

Tel.: 0190 – 850055

Kanada

www.kanada.de

Tel.: 030 - 20312-0

PROGRAMME IN NORDAMERIKA

1. Zentralstelle für das Auslandsschulwesen

Die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, eine Einrichtung des deutschen Bundesverwaltungsamtes, entsendet weltweit Schulleiter, Lehrkräfte, Verwaltungsleiter, Fachberater und Koordinatoren.

Eine Tätigkeit in den USA und/oder in Kanada kommt an folgenden Schulen in Frage:

- Deutsche Internationale Schule Alexander von Humboldt, Montreal, QC, Kanada
Internet: www.avh.montreal.qc.ca/
- Deutsche Internationale Schule Boston, Cambridge, MA, USA
Internet: www.gisbos.org
- Deutsche Internationale Schule Silicon Valley, Mountain View, CA, USA
Internet: www.gissv.org/
- Deutsche Schule Washington D.C., Potomac, MD, USA
Internet: www.dswashington.org/
- Deutsche Schule New York, White Plains, NY, USA
Internet: www.dsnny.org/

Zentralstelle für das Auslandsschulwesen

Barbarastr. 1
50735 Köln

Tel.: (01888) 358–0 oder –1436

Fax: (01888) 358 – 2854

E-Mail: zfa@bva.bund.de

Web: www.auslandsschulwesen.de

(bzw. www.dasan.de)

2. Pädagogischer Austauschdienst (PAD)

An diesen Programmen, die von der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland getragen werden, können alle im Schulbereich tätigen Personen teilnehmen.

Der PAD bietet folgende Programme für (angehende) Lehrkräfte an:

- Lehreraustausch mit den USA
Förderung des Deutschunterrichts im Ausland durch den Tausch des Arbeitsplatzes der deutschen und ausländischen Lehrkraft – i.d.R. Fremdsprachenlehrer – mit Übernahme des vollen Unterrichtsdeputats für ein ganzes Schuljahr.
- Fortbildungskurse für Lehrkräfte in den USA
Sprachliche, landeskundliche, fachliche und methodische Fortbildung für Lehrer in den USA im Rahmen eines meist sechswöchigen Aufenthaltes an Kurszentren.
- Deutsche Fremdsprachenassistenten an Schulen in Kanada oder den USA
Ziel dieses Programms ist die praxisnahe Erweiterung und Vertiefung der Ausbildung angehender Fremdsprachenlehrer im Ausland, als auch die Förderung der sprachlichen und landeskundlichen Kenntnisse der Schüler durch die Begegnung mit einem Muttersprachler. Die Fremdsprachenassistenten werden an Schulen - i.d.R. im Sekundarbereich - eingesetzt und assistieren ca. 12 Stunden wöchentlich im Deutschunterricht. Je nach Zielland umfasst der Aufenthalt 7-10 Monate und beginnt im September oder Oktober.

Über die Teilnahme von deutschen Interessenten an den Austauschmaßnahmen des PAD entscheiden die Kultus- bzw. Senatsverwaltungen der Länder bzw. die von ihnen beauftragten Behörden, die auch die Programme ausschreiben. Über die Teilnahme von Ausländern entscheiden die jeweiligen nationalen Behörden. Direkte Bewerbungen um Teilnahme beim PAD sind i.d.R. nicht möglich. Neben Lehreraustausch und Fortbildungsmaßnahmen für Lehrer gibt es auch Programme für Fremdsprachenassistenten.

Pädagogischer Austauschdienst

Postfach 22 40
53112 Bonn

Tel.: (0228) 501-223

Fax: (0228) 501-301

E-Mail: pad@kmk.org

Web: www.kmk.org/pad/home.htm

Weitere Informationen:

- Kultusministerium / zuständige Senatsverwaltung des Landes bzw. der beauftragten Behörde
- Akademische Auslandsämter der Universitäten

PROGRAMME IN DEN USA

1. Fulbright Kommission

Die amerikanische Fulbright Kommission unterstützt einen Lehreinsatz an U.S. High Schools. Dieses Programm richtet sich an Fremdsprachenlehrkräfte aus dem Sekundarschulbereich, sowie an Lehrkräfte anderer Fächer, wenn sie über sehr gute Englischkenntnisse verfügen. Die deutschen Lehrer übernehmen dabei an einer amerikanischen High School für die Dauer eines Schuljahres (August bis Mai) ein volles Lehrdeputat, i.d.R. im Fach Deutsch. Im Gegenzug empfängt die deutsche Schule einen amerikanischen Lehrer, der von dieser High School im Fach Englisch eingesetzt wird.

Ferner betreut die Fulbright Kommission das „*American Studies Summer Institute for Secondary School Educators*“, ein multinationales, interdisziplinäres, sechswöchiges Fortbildungsprogramm an U.S. Hochschulen (Juni, Juli, August). Die Zielgruppe sind deutsche Lehrkräfte im Sekundarbereich, ebenso wie Mitarbeiter von Kultusministerien, Schulbuchautoren u.a. Die Seminare bestehen aus einem vierwöchigen Programm an einer amerikanischen Hochschule und einer zweiwöchigen Studienreise. Die Programminhalte werden von der jeweiligen U.S. Einrichtung im Auftrag und in Absprache mit dem State Department erarbeitet. Behandelt werden Themen aus den Bereichen Politik- und Rechtswissenschaften, Geschichte und Literatur.

Die Programmausschreibung und Vorauswahl der Teilnehmer erfolgt für beide Programme über den Pädagogischen Austauschdienst (s. 1.).

Fulbright Kommission

Oranienburger Straße 13-14
10178 Berlin

Tel: (030) 28 44 43-0

Fax: (030) 28 44 43-42

E-Mail: gpu@fulbright.de

Web: www.fulbright.de

2. Amity Institute

Teilnehmer am US-amerikanischen Amity Programm sind in der Regel 20- bis 30-jährige Studierende oder bereits ausgebildete Lehrkräfte. Häufig erfolgt die Tätigkeit in den USA im Bereich Fremdsprachen oder *English as a Foreign Language*. Unterrichtserfahrung und Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen wird vorausgesetzt. Das Amity Institute bietet zwei verschiedene Programmtypen an, das Intern Teacher Program und das Exchange Teacher Program. Für beide Programme erfolgt die Bewerbung über einen sog. *Screening Officer*. Die Liste der deutschen Kontaktadressen ist auf der Internetseite abrufbar.

- Intern Teacher Program

Das *Intern Teacher Program* bietet die Möglichkeit, als Fremdsprachenassistent in den USA an öffentlichen und privaten Schulen, seltener an Colleges, die eigene Muttersprache und Kultur für alle Jahrgangsstufen zu unterrichten. Die Tätigkeit umfasst ca. 20 Wochenstunden.

Unter Anleitung einer amerikanischen Lehrkraft sollen die Teilnehmer den Fremdsprachenunterricht vorbereiten und selbständig durchführen. Auch werden Schulveranstaltungen geplant und einzelne Projekte gestaltet.

Die Programmteilnehmer besuchen während ihres Aufenthalts zwei akademische Lehrveranstaltungen, von denen eine einen Bezug zu den USA beinhalten soll und die andere frei gewählt werden kann. Ein Leistungsnachweis in Form von credits ist möglich, aber nicht die Regel.

Die an dem Programm beteiligten Schulen stellen den Amity-Teilnehmer Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie oder on campus und Mittagessen in der Schule zur Verfügung. Die Teilnehmer kommen für die Reisekosten in die USA, Kranken- und Unfallversicherung sowie ca. US \$150 pro Monat für persönliche Ausgaben selbst auf. Auch die Bearbeitungsgebühren für das J-1 Visum, sowie die Programmgebühren werden von den Teilnehmern/innen selbst getragen.

- Exchange Teacher Program

Durch das *Exchange Teacher Program* erhalten Lehrkräfte aller Fachrichtungen die Möglichkeit, für max. ein Schuljahr (10 Monate) in allen Schultypen in den USA zu unterrichten. Ein kürzerer Aufenthalt ist möglich. Voraussetzungen: drei Jahre Berufserfahrung und Lehrbefähigung für Schulen.

Amity Institute

3065 Rosecrans Place, Suite 104
San Diego, CA 92110
USA

Tel.: 001 (619) 222 – 7000

Fax: 001 (619) 222 – 7016

E-Mail: mail@amity.org

Web: www.amity.org

3. Checkpoint Charly Stiftung – STEP (School Teacher Exchange Program)

Seit 1986 führen die Zentralstelle für Arbeitsvermittlung (ZAV), die Berliner Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Sport und die Checkpoint Charlie-Stiftung ein Kulturaustauschprogramm im pädagogischen Bereich durch, wodurch deutsche Lehrer Berufserfahrung an öffentlichen Schulen in den USA erwerben und das dortige Bildungssystem kennen lernen können. Im Gegenzug nehmen die Schulvertreter aus den USA an einem Fortbildungslehrgang teil, der ihnen Einblick in das Bildungswesen der Bundesrepublik Deutschland gewährt.

Bewerber müssen das zweite Staatsexamen für das Lehramt abgelegt und Lehrbefähigung für das allgemein bildende Schulwesen unabhängig von Fächern und Schulstufen haben. Dabei können folgende Personengruppen an dem Programm teilnehmen:

- im Dienst stehende bzw. fest angestellte Lehrkräfte bei Beurlaubung durch ihre Dienstbehörde
- arbeitslose Lehrer
- von Arbeitslosigkeit bedrohte oder ausbildungsfremdtätige Lehrer

Da die Nachfrage nach deutschen Lehrern bei den amerikanischen Schulverwaltungen in den letzten Jahren aus finanziellen Gründen stark zurückgegangen ist, kann im Jahr 2005/2006 nur eine Vermittlung nach Texas und Nebraska angeboten werden. Vermittlungen in weitere Bundesländer sind derzeit nicht realisierbar.

Checkpoint Charly Stiftung – STEP

Wolfensteindamm 9
12165 Berlin

Tel.: (030) 844 906 – 0

Fax: (030) 844 906 – 20

E-Mail: step@cc-stiftung.de

Web: <http://www.cc-stiftung.de/en/projectsandprograms/step/>

4. Diverse Programme einzelner Bundesländer

Neben den oben vorgestellten Programmen, die für ganz Deutschland gelten, gibt es auch länderspezifische Austauschprogramme für Ostdeutschland und Nordrheinwestfalen. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter folgenden Internet-Links:

- Austauschprogramm für Lehrer in Ostdeutschland:
<http://www.us-botschaft.de/germany-ger/img/assets/9836/ostlehrer.pdf>
- Für Lehrer aus NRW:
<http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Internationales/Lehreraustausch/index.html>